

Ressort: Finanzen

Ramsauer sichert Schifffahrtsbranche weitere Unterstützung zu

Berlin, 07.04.2013, 11:15 Uhr

GDN - Vor der am Montag beginnenden Maritimen Konferenz in Kiel hat Bundesverkehrsminister Peter Ramsauer (CSU) der Schifffahrtsbranche weitere Unterstützung zugesichert. Die Bundesregierung werde für die Wettbewerbsfähigkeit des Schifffahrtsstandortes Deutschland an der Tonnagesteuer festhalten, kündigte Ramsauer in der Tageszeitung "Die Welt" an.

Die Bundesregierung wird nach Angaben des Verkehrsministers nach 2013 auch im kommenden Jahr 60 Millionen Euro in den Haushalt einstellen, die als Zuschüsse für die Lohnnebenkosten und für Ausbildung bereitstehen. "Die Maritime Wirtschaft ist kein reines Küstenthema, sondern für ganz Deutschland wichtig", sagte Ramsauer. "Für uns als Exportnation sind leistungsfähige Seehäfen mit entsprechenden Hinterlandanbindungen und eine wettbewerbsfähige Handelsflotte geradezu existenziell", so der Minister. Der Ministerpräsident von Mecklenburg-Vorpommern, Erwin Sellering (SPD), forderte von der Bundesregierung finanzielle Hilfen für die kriselnde maritime Wirtschaft. Die Banken hätten sich weitgehend aus der Schiffbaufinanzierung zurückgezogen, beklagte er in der "Welt". "Wir brauchen deshalb weiter gemeinsame Bund- und Länderbürgschaften", forderte der Regierungschef. "Der Bund darf die Länder in dieser schwierigen Situation nicht allein lassen", sagte er weiter. Die deutschen Werften befänden sich weiter in einer schwierigen internationalen Wettbewerbssituation, so Sellering. Sie seien auf einem guten Weg bei der Umstellung zum Spezialschiffbau. Aber es gebe große Schwierigkeiten, eingeworbene Aufträge zu finanzieren.

Bericht online:

<https://www.germailynews.com/bericht-11402/ramsauer-sichert-schifffahrtsbranche-weitere-unterstuetzung-zu.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com